



PRESSEINFORMATION

Neuer Obmann übergibt rund 114.200 Euro an die Partnergemeinden

Brandstätter: Discobusgemeinden profitieren von Fördermittel aus dem Finanzausgleich

Eisenstadt, 31. März 2016 – **Der Discobus erfüllt die Voraussetzungen für ein förderbares Nahverkehrsprojekt und somit können sich die Partnergemeinden auch heuer wieder über gute Nachrichten in Bezug auf die Rückerstattungen aus dem Finanzausgleich freuen. Der Verein Discobus, der sich um die Förderabwicklung kümmert, lukrierte für die Discobusgemeinden eine beträchtliche Summe. „114.249,30 Euro werden rückwirkend für das Jahr 2014 an die Partnergemeinden zurückgezahlt. Das entspricht rund 22% der eingezahlten Discobusbeiträge“, gibt der neue Obmann des Vereins Discobus, LAbg. Kilian Brandstätter bekannt. Die Fördermittel wurden den Gemeinden bereits rücküberwiesen. Der gemeinsame Einsatz für die Verkehrssicherheit, sowie die Verantwortung gegenüber den jungen Burgenländerinnen und Burgenländern wird honoriert. Auch der Obmann- sowie Vorstandswechsel beim Verein Discobus ging in den letzten Wochen reibungslos über die Bühne. „Ein großer Dank gilt meinem Vorgänger LT Präs. Christian Illedtis, der mit seinem Einsatz den Discobus zu dem gemacht hat, was er heute ist – nämlich ein Erfolgsprojekt - auf dem ich mit meinem Team aufbauen möchte.“, so Brandstätter. Der vergrößerte und verjüngte Vorstand startete motiviert in seine neue Aufgabe und bringt frischen Wind in den Verein. Die Eventschiene ist dem neuen Vorstandsteam ein besonderes Anliegen. Dementsprechendes Know How hat sich der Obmann mit der Besetzung des Vorstandsteams auch mit „in den Bus“ geholt.**

94 Gemeinden profitieren von den Fördermitteln des Finanzausgleiches. Im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes 2008 ist geregelt, dass Bundesmittel für Gemeindeprojekte zur Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs beansprucht werden können. Ausdrücklich festgelegt ist dabei auch, dass Nacht- und Discobusprojekte förderbar sind. Auch heuer konnte der Verein Discobus wieder Förderungen aus diesem Topf lukrieren. Rund 22 Prozent der Gemeindebeträge aus dem Jahr 2014 werden rückerstattet und gehen eins zu eins an die Discobusgemeinden retour. „Es freut mich sehr, dass die Treue und das Engagement unserer Partnergemeinden belohnt wird, denn die Gemeinden sind es, die das Projekt mittragen und aufrecht erhalten“, so Brandstätter.

>> Reibungsloser Obmannwechsel

Ende Februar fand die Übergabe an den neugewählten Obmann des Vereins Discobus statt. LT Präs. Christian Illedits hat nach zwölf Jahren an der Spitze des Vereins sein Amt an LAbg. Kilian Brandstätter abgegeben. Mit diesem Wechsel erneuerte und verjüngte sich auch der Vereinsvorstand. „Wir sind gewachsen und das ist auch gut so. Jetzt besetzen wir den Discobusvorstand mit Mitgliedern aus allen Teilen des Burgenlandes und profitieren somit vom Know How vor Ort“, erklärt Brandstätter. Der Discobus war ursprünglich ein Projekt von Jugendlichen für Jugendliche. „Die Jugend weiß, was die

Jugend will“ – nach diesem Leitsatz ist auch der neue Obmann bestrebt weiter zu arbeiten. Der Vorstand wurde um 8 Mitglieder aufgestockt und das Durchschnittsalter sank um 10 Jahre. Das junge Engagement wird sich in den zukünftigen Projekten wieder finden. Dabei stehen die Events und das Service für die Jugendlichen im Fokus. Auf aktuelle Trends und die Wünsche der Jugendlichen soll bestmöglich eingegangen werden und Verbesserungen im Rahmen der Möglichkeiten umgesetzt werden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Theresa Krenn – Geschäftsführerin Discobus Burgenland
Verein Discobus
Permayerstraße 2
7000 Eisenstadt
Tel. 0699/10392234
www.discobus.at
theresa.krenn@discobus.at